Ressort: Politik

US-"Shutdown" vorerst zu Ende - Trump will weiter für Mauer kämpfen

Washington, 25.01.2019, 20:30 Uhr

GDN - Der US-"Shutdown" wird vorerst beendet. "We have reached a deal", sagte US-Präsident Donald Trump am Freitagnachmittag (Ortszeit) in Washington.

Die Regelung gelte allerdings vorerst nur für drei Wochen bis zum 15. Februar, so Trump. "I have a very powerful alternative, but I didn`t want to use it at this time", deutete Trump erneut seine Drohung an, den nationalen Notstand auszurufen. Republikaner und Demokraten konnten sich bislang nicht auf einen neuen Haushaltsplan einigen, was seit dem 22. Dezember 2018 zu einem partiellen "Shutdown" der US-Bundesbehörden geführt hatte. Zahlreiche Bundesbedienstete waren seitdem nicht bezahlt worden. Auch jetzt ist offenbar keine langfristige Einigung erzielt. Trump warb am Freitag erneut für den von ihm gewünschten Mauerbau an der Grenze nach Mexiko. Hierfür will Trump Milliarden bewilligt haben, was die Demokraten blockieren. Der finanzielle Schaden durch den "Shutdown" für die US-Wirtschaft soll nach Berechnungen von Experten schon jetzt größer sein.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-119049/us-shutdown-vorerst-zu-ende-trump-will-weiter-fuer-mauer-kaempfen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619